

Ich wähle Ehre

Markus 6,1-4 | Jesus verließ diese Gegend und kehrte mit seinen Jüngern in seinen Heimatort Nazareth zurück. Am Sabbat lehrte er dort in der Synagoge. Viele Leute hörten ihm zu und waren tief beeindruckt von ihm. Sie fragten: „Wie ist so etwas nur möglich? Woher hat er diese Weisheit? Wie können solche Wunder durch ihn geschehen? Er ist doch nur ein Zimmermann, der Sohn Marias und der Bruder von Jakobus, Josef, Judas und Simon. Auch seine Schwestern leben hier unter uns.“ Und sie ärgerten sich über ihn. Da sagte Jesus zu ihnen: „Ein Prophet wird überall geehrt, nur nicht in seiner eigenen Heimatstadt, von seinen Verwandten und von seiner eigenen Familie.“ Und er konnte dort keine Wunder tun, außer dass er wenigen Schwachen die Hände auflegte und sie heilte.

Wen sollen wir ehren?

1. _____

1. Petrus 2,17 | Ehrt alle Menschen.

Philipp 2,3-4 | Seid nicht selbstsüchtig; strebt nicht danach, einen guten Eindruck auf andere zu machen, sondern seid bescheiden und achtet die anderen höher als euch selbst. Denkt nicht nur an eure eigenen Angelegenheiten, sondern interessiert euch auch für die anderen und für das, was sie tun.

Römer 12,10 | Übertrefft euch gegenseitig darin, einander Ehre zu erweisen.

2. _____

Römer 13,1-2 | Jeder soll sich der Regierung unterordnen. Denn es gibt keine staatliche Macht, die nicht von Gott kommt; jede ist von Gott eingesetzt. Wer sich also den Regierenden widersetzt, handelt gegen die von Gott gegebene Ordnung und wird dafür von ihm verurteilt werden.

1. Petrus 2,13-15 | Ordnet euch den staatlichen Gewalten unter, denn das entspricht dem Willen Gottes: sei es dem König als Staatsoberhaupt oder den Beamten, die er ernannt hat. Denn der König hat sie geschickt, um die zu bestrafen, die unrecht tun, und diejenigen zu ehren, die Gutes tun! Gott will, dass ihr durch euer gutes Leben die zum Schweigen bringt, die euch in ihrer Unwissenheit beschuldigen. Ehrt alle Menschen. Liebt eure Geschwister im Glauben. Fürchtet Gott. Ehrt den Kaiser!

✓ in _____

✓ in _____

✓ in meiner _____

✓ in meiner _____

1. Timotheus 5,17 | Alle, die der Gemeinde als Leiter verantwortungsvoll dienen, sollen doppelter Ehre wertgeschätzt werden, besonders wenn sie sich mit ganzer Kraft als Prediger und Lehrer einsetzen.

3. Meine _____

Epheser 6,2-3 | „Ihr sollt Vater und Mutter ehren.“ Wenn du deinen Vater und deine Mutter ehrst, „wird es dir gut gehen und du wirst ein langes Leben haben.“

4. Die _____

Hebräer 13,4 | Die Ehe soll in Ehren gehalten werden.

1. Petrus 3,7 | Ebenso gilt für euch Männer: Euer Verhalten gegenüber euren Frauen soll von Achtung geprägt sein. Ehrt sie, weil ihr ja gemeinsam Erben des ewigen Lebens seid, damit eure Gebete nicht verhindert werden.

5. Das _____

3. Mose 19,32 | Steht in Gegenwart alter Menschen auf, ehrt sie und begegnet ihnen mit Respekt.

Hiob 12,12 | Weisheit gehört dem Alter und Erkenntnis denen, die schon viele Jahre leben.

6. Die _____

1. Mose 1,28 | Und Gott segnete sie und gab ihnen den Auftrag: „Seid fruchtbar und vermehrt euch, bevölkert die Erde und nehmt sie in Besitz. Herrscht über die Fische im Meer, die Vögel in der Luft und über alle Tiere auf der Erde.“

7. _____

Maleachi 1,6 | Ihr nennt mich euren Vater, doch wo bleibt die Ehre, die mir zusteht? Ihr nennt mich euren Herrn, doch wo ist eure Ehrfurcht vor mir?

Wie ehre ich?

1. Mit dem _____

Sprüche 3,9-10 | Ehre den HERRN mit deinem Besitz und mit den Erstlingen all deines Einkommens, so werden sich deine Scheunen mit Überfluss füllen und deine Kellern von Most überlaufen.

2. Mit _____

Jakobus 3,9-10 | Mit unserer Zunge loben wir Gott, unseren Herrn und Vater, und mit derselben Zunge verfluchen wir unsere Mitmenschen, die doch nach Gottes Ebenbild geschaffen sind. Segen und Fluch kommen aus ein und demselben Mund. Aber genau das, meine lieben Brüder und Schwestern, darf nicht sein!

Epheser 4,29-30 | Kein böses Wort darf über eure Lippen kommen. Vielmehr soll das, was ihr sagt, gut, angemessen und hilfreich sein; dann werden eure Worte denen, an die sie gerichtet sind, wohl tun. Achtet darauf, den Heiligen Geist nicht durch euer Verhalten zu betrüben.

3. Mit _____

Notizen:

INFORMATIONEN FÜR DICH

Next Steps | Schritt 4. Heute um 13:30 Uhr

Pray First | Freitags von 6:00 – 7:00 Uhr

Gottesdienst im Lokschnitten | Sonntag, um 10:00 und 12:00 Uhr

Ich wähle Ehre

Markus 6,1-4 | Jesus verließ diese Gegend und kehrte mit seinen Jüngern in seinen Heimatort Nazareth zurück. Am Sabbat lehrte er dort in der Synagoge. Viele Leute hörten ihm zu und waren tief beeindruckt von ihm. Sie fragten: „Wie ist so etwas nur möglich? Woher hat er diese Weisheit? Wie können solche Wunder durch ihn geschehen? Er ist doch nur ein Zimmermann, der Sohn Marias und der Bruder von Jakobus, Josef, Judas und Simon. Auch seine Schwestern leben hier unter uns.“ Und sie ärgerten sich über ihn. Da sagte Jesus zu ihnen: „Ein Prophet wird überall geehrt, nur nicht in seiner eigenen Heimatstadt, von seinen Verwandten und von seiner eigenen Familie.“ Und er konnte dort keine Wunder tun, außer dass er wenigen Schwachen die Hände auflegte und sie heilte.

Wen sollen wir ehren?

1. Alle

1. Petrus 2,17 | Ehrt alle Menschen.

Philipp 2,3-4 | Seid nicht selbstsüchtig; strebt nicht danach, einen guten Eindruck auf andere zu machen, sondern seid bescheiden und achtet die anderen höher als euch selbst. Denkt nicht nur an eure eigenen Angelegenheiten, sondern interessiert euch auch für die anderen und für das, was sie tun.

Römer 12,10 | Übertrefft euch gegenseitig darin, einander Ehre zu erweisen.

2. Autoritätspersonen

Römer 13,1-2 | Jeder soll sich der Regierung unterordnen. Denn es gibt keine staatliche Macht, die nicht von Gott kommt; jede ist von Gott eingesetzt. Wer sich also den Regierenden widersetzt, handelt gegen die von Gott gegebene Ordnung und wird dafür von ihm verurteilt werden.

1. Petrus 2,13-15 | Ordnet euch den staatlichen Gewalten unter, denn das entspricht dem Willen Gottes: sei es dem König als Staatsoberhaupt oder den Beamten, die er ernannt hat. Denn der König hat sie geschickt, um die zu bestrafen, die unrecht tun, und diejenigen zu ehren, die Gutes tun! Gott will, dass ihr durch euer gutes Leben die zum Schweigen bringt, die euch in ihrer Unwissenheit beschuldigen. Ehrt alle Menschen. Liebt eure Geschwister im Glauben. Fürchtet Gott. Ehrt den Kaiser!

✓ in Regierung

✓ in Schule / Beruf

✓ in meiner Familie

✓ in meiner Kirche

1. Timotheus 5,17 | Alle, die der Gemeinde als Leiter verantwortungsvoll dienen, sollen doppelter Ehre wertgeschätzt werden, besonders wenn sie sich mit ganzer Kraft als Prediger und Lehrer einsetzen.

3. Meine Eltern

Epheser 6,2-3 | „Ihr sollt Vater und Mutter ehren.“ Wenn du deinen Vater und deine Mutter ehrst, „wird es dir gut gehen und du wirst ein langes Leben haben.“

4. Die Ehe

Hebräer 13,4 | Die Ehe soll in Ehren gehalten werden.

1. Petrus 3,7 | Ebenso gilt für euch Männer: Euer Verhalten gegenüber euren Frauen soll von Achtung geprägt sein. Ehrt sie, weil ihr ja gemeinsam Erben des ewigen Lebens seid, damit eure Gebete nicht verhindert werden.

5. Das Alter

3. Mose 19,32 | Steht in Gegenwart alter Menschen auf, ehrt sie und begegnet ihnen mit Respekt.

Hiob 12,12 | Weisheit gehört dem Alter und Erkenntnis denen, die schon viele Jahre leben.

6. Die Schöpfung

1. Mose 1,28 | Und Gott segnete sie und gab ihnen den Auftrag: „Seid fruchtbar und vermehrt euch, bevölkert die Erde und nehmt sie in Besitz. Herrscht über die Fische im Meer, die Vögel in der Luft und über alle Tiere auf der Erde.“

7. Gott

Maleachi 1,6 | Ihr nennt mich euren Vater, doch wo bleibt die Ehre, die mir zusteht? Ihr nennt mich euren Herrn, doch wo ist eure Ehrfurcht vor mir?

Wie ehre ich?

1. Mit dem ersten Platz

Sprüche 3,9-10 | Ehre den HERRN mit deinem Besitz und mit den Erstlingen all deines Einkommens, so werden sich deine Scheunen mit Überfluss füllen und deine Kellern von Most überlaufen.

2. Mit Worten

Jakobus 3,9-10 | Mit unserer Zunge loben wir Gott, unseren Herrn und Vater, und mit derselben Zunge verfluchen wir unsere Mitmenschen, die doch nach Gottes Ebenbild geschaffen sind. Segen und Fluch kommen aus ein und demselben Mund. Aber genau das, meine lieben Brüder und Schwestern, darf nicht sein!

Epheser 4,29-30 | Kein böses Wort darf über eure Lippen kommen. Vielmehr soll das, was ihr sagt, gut, angemessen und hilfreich sein; dann werden eure Worte denen, an die sie gerichtet sind, wohl tun. Achtet darauf, den Heiligen Geist nicht durch euer Verhalten zu betrüben.

3. Mit Taten

Notizen:

INFORMATIONEN FÜR DICH

Next Steps | Schritt 4. Heute um 13:30 Uhr

Pray First | Freitags von 6:00 – 7:00 Uhr

Gottesdienst im Lokschnitten | Sonntag, um 10:00 und 12:00 Uhr